

Ansprechpartnerin

Dipl.-Päd. Jutta Cornelißen-Weghake
(Akademische Sprachtherapeutin)

Kontakt

Telefon +49 231 755 5212
E-Mail jutta.cornelissen-weghake@tu-dortmund.de
Web <https://spa.reha.tu-dortmund.de/dortmubs>

Anschrift

Technische Universität Dortmund

Fakultät Rehabilitationswissenschaften
Sprachtherapeutisches Ambulatorium
Dortmunder Mutismus Beratungsstelle
Emil-Figge-Str. 50
44227 Dortmund



DortMuBs
Dortmunder Mutismus Beratungsstelle

Einrichtung der Stadt Dortmund
in Kooperation mit dem
Sprachtherapeutischen Ambulatorium
der TU Dortmund



Was ist Selektiver Mutismus?

Wenn ein Kind im Kindergarten oder mit bestimmten Personen über einen längeren Zeitraum konsequent schweigt, kann das viele Hintergründe haben. Vielleicht ist das Kind nur schüchtern oder sprachängstlich. Es kann aber auch ein Selektiver Mutismus vorliegen.

Selektiver Mutismus ist eine Kommunikationsstörung, die im Kindesalter beginnt. Betroffene Kinder können grundsätzlich sprechen. In vertrauten Situationen kommunizieren sie meistens unbefangen, während sie in anderen sozialen Situationen schweigen. Am häufigsten tritt das Schweigen im Kindergarten und in der Schule auf.

Bei schweigsamen Kindern empfiehlt sich immer eine möglichst frühzeitige

- diagnostische Abklärung und
- Beratung des Umfeldes durch eine spezialisierte Facheinrichtung.

Dortmunder Mutismus Beratungsstelle

Die Dortmunder Mutismus Beratungsstelle wendet sich an Dortmunder Familien und Fachpersonen aus Kindertagesstätten.

Dortmunder Eltern und Erzieher*innen von schweigenden Vorschulkindern mit Verdacht auf einen Selektiven Mutismus finden hier fachkompetente Beratung und Informationen.

Finanzierung

Dortmunder Eltern und Fachkräfte aus Dortmunder Kindertagesstätten können sich direkt telefonisch oder per Mail an die Beratungsstelle wenden. Eine ärztliche Verordnung wird nicht benötigt. Die Angebote sind kostenlos.

Angebote für Dortmunder Familien

Diagnostische Abklärung

Über ein ausführliches Elterngespräch, eine Spielsituation mit dem Kind und weitere Informationen (z. B. des Kindergartens) wird abgeklärt, ob sich der Verdacht auf Selektiven Mutismus bestätigt. Die medizinische Diagnosestellung „Selektiver Mutismus“ erfolgt ausschließlich über einen Arzt.

Beratung

Eltern können sich häufig das schweigsame Verhalten ihres Kindes nicht erklären. Sie sind verunsichert, wie sie auf das Schweigen reagieren sollen. Es werden Hilfestellungen zum Umgang mit dem Kind gegeben.

Vermittlung an therapeutische Einrichtungen

Bei einer Therapieempfehlung werden Familien bei der Suche nach einem geeigneten Therapieplatz unterstützt. Hier stehen die spezialisierten Therapeut*innen des Dortmunder Mutismus Netzwerk **DortMuN** zur Verfügung.

Runder Tisch

Über einen moderierten Austausch zwischen Eltern und Fachkräften (z. B. Erzieher*innen) werden unterstützende Maßnahmen für das Kind optimal aufeinander abgestimmt.

Angebote für Dortmunder Fachpersonen

Beratung

Erzieher*innen wollen das Kind in seiner sprachlich-kommunikativen Entwicklung unterstützen. Ratsuchende Erzieher*innen erhalten Hilfestellungen für einen förderlichen Umgang mit dem Kind im Kita-Alltag.

Informationsveranstaltungen

Wissen über Selektiven Mutismus hilft, das Phänomen besser zu erkennen und die Verhaltensweisen betroffener Kinder zu verstehen.

Auf Anfrage werden Informationsveranstaltungen für Eltern, Erzieher*innen oder andere Fachkräfte angeboten.